

# Lars Redlich verwöhnt Publikum mit Show aus Musik, Kabarett und Witzen

„Heiße Kartoffeln“ läuft in der Okerhalle in Groß Schwülper weiter – Berliner stellt seine zweite Show vor

VON STEPHANIE DORER

**GROß SCHWÜLPER.** Im Rahmen der Kabarettreihe „Heiße Kartoffeln“ bot der Berliner Lars Redlich am Sonntag eine rasante Show aus Musik, Kabarett, Witzen und erstaunlichen Betrachtungen vor einem rundum begeisterten Publikum in Groß Schwülper.

„Ein bisschen Lars muss sein“ ist erst die zweite Show des Multitalents Redlich, der mit Gitarre oder Klavier, gewürzt mit multimedialen Elementen sein Publikum vom ersten Moment an mitreißen konnte. Dabei plauderte, sang

und scherzte er auch gern über sich selbst und seinen Werdegang von musikalischer Früherziehung bis hin zum Musikstudenten, der die vier Akkorde aus Nenas „99 Luftballons“ sogar bei Mozart wiederfand.

„Ein Hoch auf die Distanz“ ließ ihn die Abstandsregeln der Corona-Zeit in einem neuen Licht darstellen: Abstand habe auch durchaus sein Gutes und das nicht nur auf der Tanzfläche, sondern auch auf Autobahnen, bei Nachbarkindern – oder zu Elektrozäunen. Urkomisch variierte er die Erzählung über seine ve-

gane Freundin und fragte das Publikum, welches Ende der Geschichte gewünscht sei: Rosamunde Pilcher, Tatort oder Talkshow?

Redlich textete viele bekannte Melodien um, spielte selbst dazu und begeisterte mit einer tollen Stimme, die von Sopran bis Bass jede Nuance abdeckt. Ob Rolling Stones, Beatles, Herbert Grönemeyer oder Udo Jürgens und Whitney Houston – das Publikum ließ sich musikalisch wie auch inhaltlich begeistern. Eigenkompositionen zum Beispiel über „Eike, die beziehungsunfähige Eintagsflie-

ge“ oder die „Genesis der Rasierklingen“, die von einem Messer auf fünf angewachsen sind, sorgten ebenso für Applaus wie die Erzählung von Schorsch, der einzelnen Socke, die ihren Kameraden bei 60 Grad verloren hat.

Die umfänglich angekündigte Bühnenpartnerin ist die Apple-Software Siri, die sich mit flachen Witzen zu Wort meldete und darauf hinwies, dass die intellektuelle Inspiration des Publikums soeben um zwanzig Punkte gesunken war. Als Zugabe und krönenden Abschluss eines rasant verstrichenen Abends bewies



Heiße Kartoffeln: Lars Redlich begeisterte in der Okerhalle in Groß Schwülper das Publikum. FOTO: MICHAEL FRANKE

Redlich ein weiteres Mal seine Kreativität und sein Können. Aus zugerufenen Songtiteln improvisierte er am Klavier

ein Medley, das musikalisch brillant und grandios unterhaltend war und tosenden Applaus erhielt.